



Genormte Brandschutz- konstruktionen im Holzbau

Mit Feuerschutzplatten von RIGIPS

Rigips® Feuerschutzplatten - Die eingebaute Feuerwehr



Sichere Lösungen für höchste Anforderungen – Gipsplatten Typ GKF für den vorbeugenden Brandschutz

Unsere kartonummantelten Gipsplatten Typ GKF nach DIN 18180 bzw. Typ DF nach DIN EN 520 wurden für den Einsatz in Bereichen mit erhöhten Brandschutzanforderungen entwickelt. Der faserverarmte Gipskern verleiht der Platte eine erhöhte Feuerwiderstandsfähigkeit. Zusätzlich enthält der Gipskern chemisch gebundenes Kristallwasser, das im Brandfall als natürlicher Brandschutz wirkt: Es verdampft bei Hitzeeinwirkung, entzieht dem Feuer Energie und verzögert so die kritische Erwärmung der Konstruktion.

Die geschlossene, glatte Oberfläche sorgt für eine saubere Weiterverarbeitung und ein hochwertiges Finish – ideal für präzisen Holzbau. Die Platte eignet sich hervorragend zur Erstellung von Wand-, Decken- und Dachkonstruktionen – ob in Wohngebäuden, Büros, Krankenhäusern, Schulen oder Industrieanlagen. In Kombination mit leistungsfähigen Dämmstoffen von ISOVER tragen sie dazu bei, Feuerwiderstandsklassen wie F 30-B, F 60-B oder F 90-B sicher zu erreichen – je nach Konstruktion und Aufbau.

Neben dem Schutz von Menschenleben steht auch der Erhalt von Sachwerten und Infrastruktur im Fokus. Im Brandfall kann durch den Einsatz dieser speziellen Gipsplatte eine kritische Ausbreitung des Feuers verzögert und damit wertvolle Zeit für Rettungsmaßnahmen gewonnen werden.

Vorteile

- Geprüfter Brandschutz: Typ GKF nach DIN 18180 und nicht brennbar, Klasse A2,s1,d0 nach DIN EN 13501-1
- Faserarmerter Gipskern für erhöhte Feuerbeständigkeit
- Kartonummantelte, geschlossene Oberfläche für einfache Weiterverarbeitung
- Formstabil und maßhaltig – ideal für präzise Holzbaukonstruktionen
- Teil vieler genormter Systemlösungen für Wand-, Decken- und Dachkonstruktionen

Das Plus an Sicherheit – mit Rigips Feuerschutzplatte

Wenn es um zuverlässigen Brandschutz geht, setzen Rigips Feuerschutzplatten Maßstäbe: Sie erfüllen nicht nur die Anforderungen der europäischen EN 520 (Typ DF) und der deutschen DIN 18180 (Typ GKF), sondern bieten darüber hinaus ein Extra an Sicherheit. Denn auch die erweiterten Anforderungen zur Sicherstellung der Eigenschaften nach Anhang A der DIN 4102-4:2025-06 werden zuverlässig erfüllt – für maximalen Schutz und Vertrauen in jeder Anwendung.

Rigips Information

Rigips Feuerschutzplatten und Rigips Bauplatten gibt es auch als kernimprägnierte Varianten mit verzögerter Wasseraufnahme und faserarmierten Gipskern Typ DFH2. Diese „grünen“ Platten stehen in den Dicken 12,5, 15, 20 und 25 mm zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie unter: rigips.de/produktdatenbank

Anwendung von Bauarten nach Musterbauordnung (MBO)

Anwendung von Bauarten nach Musterbauordnung (MBO)

Nach § 3 MBO sind bauliche Anlagen „so anzuordnen, zu errichten, zu ändern und instand zu halten, dass die öffentliche Sicherheit und Ordnung, insbesondere Leben, Gesundheit und die natürlichen Lebensgrundlagen, nicht gefährdet werden“. Das beinhaltet neben der Standortsicherheit und Gebrauchstauglichkeit auch den Brandschutz von Gebäuden, der im § 14 und den §§ 26 ff. genauer spezifiziert wird. Bauteile, an die Anforderungen an den Brandschutz gestellt werden, bedürfen eines Anwendbarkeitsnachweises. Solche Anwendbarkeitsnachweise für Bauteile, die entsprechend § 16a als „Bauarten“ bezeichnet werden, folgen einer Art Hierarchie:

1. Bauarten, für die es technische Regeln gibt, z. B. normativ geregelte Konstruktionen (für den Brandschutz DIN 4102-4)
2. Bauarten, für die es technische Regeln nicht gibt. Diese sind wiederum gegliedert, in:
 - a) Bauarten, für die es eine allgemeine Bauartgenehmigung (aBG) gibt, oder
 - b) Bauarten, für die eine vorhabenbezogene Bauartgenehmigung (vBG) erteilt wurde
3. Bauarten, die nach anerkannten Prüfverfahren geprüft und bewertet werden können, dürfen anstelle einer aBG auch durch ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) nachgewiesen und angewendet werden.

Technische Baubestimmungen

Die MBO gibt den obersten Bauaufsichten der Länder durch den § 85a die Möglichkeit, die Grundanforderungen aus § 3 durch technische Baubestimmungen zu konkretisieren. Dies erfolgt über die Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen, die ebenfalls als bundesweites Muster (MVV TB) durch das DIBt veröffentlicht wird. Technische Baubestimmungen für Bauarten/Bauteile, die Anforderungen an den Brandschutz erfüllen müssen, werden im Teil C 4.1 ff. behandelt. Der Holzbau nimmt in diesen Regelungen eine Sonderstellung ein. Bauteile/Bauarten, die feuerhemmend sein müssen, dürfen mittels abP, welches die Feuerwiderstandsklasse F 30-B ausweist, nachgewiesen und angewendet werden. Werden darüber hinaus gehende Anforderungen gestellt, fallen diese Bauteile/Bauarten in den Geltungsbereich der Muster-Holzbaurichtlinie (M HolzBauRL) nach A 2.2.1.4. Das sind Bauteile, die mindestens hochfeuerhemmend sein müssen und im allgemeinen Sprachgebrauch als F 60 bzw. F 90 bezeichnet werden. Um die Anforderungen der M HolzBauRL zu erfüllen, ist eine definierte Brandschutzbekleidung aus Gips- und/oder Gipsfaserplatten erforderlich. Zusätzlich muss der Feuerwiderstand dieser Bauteile nachgewiesen sein, was durch die technische Regel DIN 4102-4 oder durch allgemeine Bauartgenehmigungen (aBG) erfolgen kann.

Rigips Information

Die DIN 4102-4 „Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen - Teil 4: Zusammenstellung und Anwendung klassifizierter Baustoffe, Bauteile und Sonderbauteile“ wurde überarbeitet und den nachfolgenden Tabellen dieser Broschüre zu Grunde gelegt.

Gleichwertig zu den hier beschriebenen Feuerschutzplatten (GKF) sind erstmals auch die Gipsfaserplatten (GF) nach DIN EN 15283-2 im Bauteilkatalog der DIN 4102-4 enthalten. Eine detaillierte Konstruktionsübersicht finden Sie in der Broschüre „Genormte Brandschutzkonstruktionen im Holzbau - Mit Rigidur H Gipsfaserplatten von RIGIPS“.



JETZT NEU!
Überarbeitete
DIN 4102-4:2025-06

Brandschutz von normativen Bauteilen

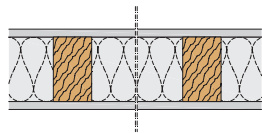
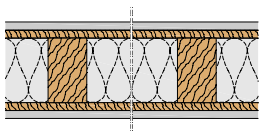
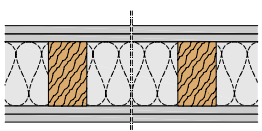
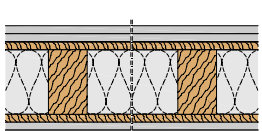
Nichttragende Holzbauwände nach DIN 4102-4

Systemskizze	Konstruktion				Brandschutz				Nachweis
	Beplankung		Holzständer		Dämmstoff			Feuerwiderstands- standsklasse	DIN 4102-4 Tab. (Zeile)
	Art	Dicke mm	Abmessung [mm]	Spannung [N/mm²]	Art	Dicke mm	Rohdichte [kg/m³]		
	RF	1 x 12,5	≥ 40/60	n. tr.	MW	40	30	F 30-B	39 (1)
	DL	1 x 25	≥ 40/60	n. tr.	MW	40	30	F 30-B	39 (1)
	DD	1 x 25	≥ 40/60	n. tr.	MW	40	40	F 60-B	39 (1)
	RB	2 x 12,5	≥ 40/60	n. tr.	MW	40	30	F 30-B	39 (1)
	RF	2 x 12,5	≥ 40/60	n. tr.	MW	40	40	F 60-B	39 (1)
	RF	2 x 12,5	≥ 40/80	n. tr.	MW	80	100	F 90-B	39 (1)
	RF	1 x 12,5	2 x ≥ 40/60	n. tr.	MW	40	30	F 30-B	39 (1)
	DL	1 x 25	2 x ≥ 40/60	n. tr.	MW	40	30	F 30-B	39 (1)
	DD	1 x 25	2 x ≥ 40/60	n. tr.	MW	40	40	F 60-B	39 (1)
	RB	2 x 12,5	2 x ≥ 40/60	n. tr.	MW	40	30	F 30-B	39 (1)
	RF	2 x 12,5	2 x ≥ 40/60	n. tr.	MW	40	40	F 60-B	39 (1)
	RF	2 x 12,5	2 x ≥ 40/80	n. tr.	MW	80	100	F 90-B	39 (1)

Legende
BSH = Brettschichtholz
BSP = Brettsperrholz
DD = Rigips Die Dicke
DL = Rigips Die Leichte
HF = Holzfaserdämmung nach DIN 4102-4:2025-06, Abs. 10.3.1.4 (4)

HW = Holzwerkstoffplatte, Mindestrohddichte 600 kg/m³
MW = Mineralwolle nach DIN EN 13162:2015-04, Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C
RB = Rigips Bauplatte RB
RF = Rigips Feuerschutzplatte RF
Z = Zellulosedämmung nach DIN 4102-4:2025-06, Abs. 10.3.1.4 (5)

Tragende, raumabschließende Holztafelwände

Systemskizze	Konstruktion				Brandschutz				Nachweis
	Beplankung		Holzständer		Dämmstoff		Feuerwiderstands-kategorie	DIN 4102-4 Tab. (Zeile)	
	Art	Dicke mm	Abmessung [mm]	Spannung [N/mm²]	Art	Dicke mm	Rohdichte [kg/m³]		
	RF	12,5	40 x 80	2,50	MW	40	30	F 30-B	52 (6)
	RF	12,5	40 x 80	2,50	Z	80	45	F 30-B	54 (1)
	RF	15	60 x 80	2,50	HF	80	45	F 30-B	53 (2)
	DL	25	40 x 80	2,50	MW	40	30	F 30-B	52 (6) f
	DL	25	40 x 80	2,50	Z	80	45	F 30-B	54 (1) a
	HW + RB	12 + 12,5	40 x 80	2,50	Z	80	45	F 30-B	54 (2)
	HW + RB	12 + 12,5	60 x 100	2,50	MW	100	30	F 30-B	52 (8) *
	HW + RB	12 + 12,5	60 x 100	2,50	HF	100	45	F 30-B	53 (5)
	HW + RB	12 + 12,5	40 x 80	2,50	MW	40	30	F 30-B	52 (20) h
	HW + RF	12 + 12,5	40 x 80	2,50	MW	40	30	F 30-B	52 (20)
	HW + RF	12 + 12,5	60 x 100	2,50	HF	100	45	F 30-B	53 (4)
	HW + RF	12 + 12,5	40 x 80	1,25	MW	60	50	F 60-B	52 (21)
	HW + RF	12 + 12,5	60 x 100	2,00	MW	80	30	F 60-B	52 (26)
	HW + RF	12 + 15	60 x 100	2,00	HF	100	50	F 60-B	53 (8)
	HW + DL	12 + 20	40 x 80	1,25	MW	60	50	F 60-B	52 (21) f
	HW + RF	15 + 12,5	40 x 80	2,50	MW	80	30	F 60-B	52 (9) c
	HW + RF	15 + 15	60 x 160	2,00	Z	160	50	F 60-B	54 (3)
	HW + RF	15 + 18	60 x 140	2,50	MW	140	15	F 60-B	52 (27)
	HW + RF	12 + 18	60 x 120	2,13	MW	120	30	F 90-B	52 (32)
	HW + RF	19 + 15	40 x 100	0,50	MW	100	100	F 90-B	52 (29)
	HW + RF	19 + 18	40 x 100	0,50	MW	100	100	F 90-B	52 (16) e
	RF	2 x 12,5	60 x 100	2,50	MW	60	30	F 60-B	52 (13)
	RF	2 x 15	60 x 100	1,75	MW	100	30	F 90-B	52 (18)
	RF	2 x 15	60 x 140	2,00	Z	140	50	F 90-B	54 (4)
	RF	2 x 18	60 x 140	2,50	MW	140	30	F 90-B	52 (19)
	RF	2 x 18	60 x 140	2,50	HF	140	45	F 90-B	53 (9)
	HW + RF	15 + 2 x 12,5	60 x 100	1,75	MW	60	30	F 90-B	52 (31)

* Rigips Bauplatte RB als zusätzliche Bekleidung

Legende
BSH = Brettschichtholz
BSP = Brettsperrholz
DD = Rigips Die Dicke
DL = Rigips Die Leichte
HF = Holzfaserdämmung nach DIN 4102-4:2025-06, Abs. 10.3.1.4 (4)

HW = Holzwerkstoffplatte, Mindestrohddichte 600 kg/m³
MW = Mineralwolle nach DIN EN 13162:2015-04, Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C
RB = Rigips Bauplatte RB
RF = Rigips Feuerschutzplatte RF
Z = Zellulosedämmung nach DIN 4102-4:2025-06, Abs. 10.3.1.4 (5)

Brandschutz von normativen Bauteilen

Tragende, raumabschließende Außenwände

Hinweis: Beschreibung der inneren Beplankung, außenseitig mindestens 13 mm HW oder 40 mm WDVS

Systemskizze	Konstruktion				Brandschutz				Nachweis
	Beplankung		Holzständer		Dämmstoff			Feuerwiderstands- standsklasse	DIN 4102-4 Tab. (Zeile)
	Art	Dicke mm	Abmessung [mm]	Spannung [N/mm²]	Art	Dicke mm	Rohdichte [kg/m³]		
	RF	12,5	40 x 80	2,50	MW	80	30	F 30-B	55 (6) *
	RF	12,5	60 x 140	2,50	HF	140	45	F 30-B	56 (7)
	RF	12,5	60 x 140	2,00	Z	140	45	F 30-B	57 (1)
	RF	15	60 x 80	2,00	HF	80	45	F 30-B	56 (3)
	DL	25	40 x 80	2,50	MW	80	30	F 30-B	55 (6) c *
	DL	25	60 x 80	2,00	HF	80	45	F 30-B	56 (3) b
	HW + RF	10 + 12,5	40 x 80	2,50	MW	80	30	F 30-B	55 (19) *
	HW + RB	12 + 12,5	60 x 100	2,50	HF	100	45	F 30-B	56 (4)
	HW + RB	15 + 12,5	60 x 80	2,00	HF	80	45	F 30-B	56 (2)
	HW + RB	15 + 12,5	60 x 140	2,50	HF	140	45	F 30-B	56 (6)
	HW + RF	12 + 18	60 x 160	2,25	MW	160	30	F 60-B	59 (4)
	HW + RF	15 + 12,5	60 x 160	2,00	MW	160	30	F 60-B	59 (6)
	HW + RF	15 + 15	60 x 160	2,25	MW	160	30	F 60-B	59 (3)
	HW + RF	15 + 15	60 x 160	2,00	Z	160	50	F 60-B	60 (1)
	HW + RF	22 + 12,5	40 x 80	1,25	MW	80	100	F 60-B	58 (1) *
	RF	2 x 12,5	40 x 80	2,50	MW	80	30	F 30-B	55 (22) *
	RF	2 x 12,5	40 x 80	1,25	MW	80	140	F 60-B	58 (2) *
	RF	2 x 18	60 x 160	2,50	HF	160	50	F 90-B	61 (1)

* gilt auch für außenseitige Beplankung mit imprägnierten Feuerschutzplatten RFI, Gipsfaserplatten Rigidur H und vliesarmierten Gipsplatten Rigips Glasroc X

- Legende**
- BSH = Brettschichtholz
 - BSP = Brettsperrholz
 - DD = Rigips Die Dicke
 - DL = Rigips Die Leichte
 - HF = Holzfaserdämmung nach DIN 4102-4:2025-06, Abs. 10.3.1.4 (4)

- HW = Holzwerkstoffplatte, Mindestroh-dichte 600 kg/m³
- MW = Mineralwolle nach DIN EN 13162:2015-04, Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C
- RB = Rigips Bauplatte RB
- RF = Rigips Feuerschutzplatte RF
- Z = Zellulosedämmung nach DIN 4102-4:2025-06, Abs. 10.3.1.4 (5)

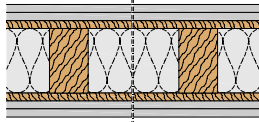
Gebäudeabschlusswände

Hinweis: Beschreibung der inneren Beplankung, außenseitig 2 x 18 RH

Systemskizze	Konstruktion				Brandschutz				Nachweis
	Beplankung		Holzständer		Dämmstoff		Feuerwiderstands- standsklasse	DIN 4102-4 Tab. (Zeile)	
	Art	Dicke mm	Abmessung [mm]	Spannung [N/mm²]	Art	Dicke mm	Rohdichte [kg/m³]		
	RF	12,5	40 x 80	2,50	MW	80	30	F 90-B o->i/ F 30-B i->o	62 (6)
	RF	12,5	60 x 140	2,50	HF	140	45	F 90-B o->i/ F 30-B i->o	62 (7)
	HW + RB	12 + 12,5	60 x 100	2,50	MW	80	30	F 90-B o->i/ F 30-B i->o	62 (4)
	HW + RB	12 + 12,5	60 x 120	2,50	HF	120	45	F 90-B o->i/ F 30-B i->o	62 (5)

Wände anstelle von Brandwänden

Hinweis: Achsabstand 312,5 mm

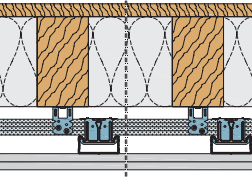
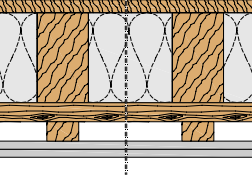
Systemskizze	Konstruktion				Brandschutz				Nachweis
	Beplankung		Holzständer		Dämmstoff		Feuerwiderstands-kategorie	DIN 4102-4 Tab. (Zeile)	
	Art	Dicke mm	Abmessung [mm]	Spannung [N/mm²]	Art	Dicke mm	Rohdichte [kg/m³]		
	HW + RF	18 + 2 x 18	80 x 180	1,25	MW	180	35	F 90-B + M	63 (1)

- Legende**
- BSH = Brettschichtholz
 - BSP = Brettsperrholz
 - DD = Rigips Die Dicke
 - DL = Rigips Die Leichte
 - HF = Holzfaserdämmung nach DIN 4102-4:2025-06, Abs. 10.3.1.4 (4)

- HW = Holzwerkstoffplatte, Mindestroh-dichte 600 kg/m³
- MW = Mineralwolle nach DIN EN 13162:2015-04, Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C
- RB = Rigips Bauplatte RB
- RF = Rigips Feuerschutzplatte RF
- Z = Zellulosedämmung nach DIN 4102-4:2025-06, Abs. 10.3.1.4 (5)

Brandschutz von normativen Bauteilen

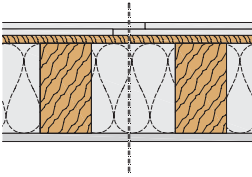
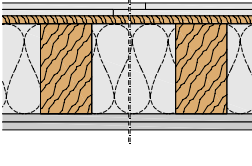
Holzbalkendecken mit abgehängten Unterdecken - UK aus Metall

Systemskizze	Konstruktion						Brandschutz			Nachweis
	Beplankung		Spannweite		Sparren		Dämmstoff		Feuerwider- standsklasse	
	Art	Dicke mm	Beplan- kung mm	Trag- profil mm	Grund- profil mm	Breite mm	Art	Dicke mm	Rohdichte [kg/m³]	
	RF	2 x 12,5	500	1.000	750				F 30-B	47 (2)
	RF	2 x 12,5	500	1.250	650				F 30-B	47 (3) *
	RF	18 + 15	400	750	600				F 60-B	47 (5)
	RF	2 x 20	500	750	600				F 90-B	47 (6)
	RF	2 x 20	500	800	700				F 90-B	47 (7) *
	RF	2 x 25	500	750	600				F 90-B	47 (8)
	RF	2 x 25	500	800	700				F 90-B	47 (9) *
	RF	2 x 12,5	500	750	750				F 30-B	47 (1)
	RF	18 + 15	400	600	600				F 60-B	47 (4)

* Hinweis: Niveaugleiche Unterkonstruktion

Holzbalkendecken, direkt bekleidet - ohne UK

Hinweis: Beschreibung der unteren Beplankung, oberseitige Schalung und schwimmender Estrich erforderlich!

Systemskizze	Konstruktion						Brandschutz			Nachweis	
	Beplankung		Spannweite		Sparren	Dämmstoff		Feuerwider- standsklasse	DIN 4102-4 Tab. (Zeile)		
	Art	Dicke mm	Beplan- kung mm	Trag- profil mm	Grund- profil mm	Breite mm	Art				Dicke mm
	RF	12,5	400			40				F 30-B	68 (6) *
	RF	12,5	417			60				F 30-B	68 (6) *
	RF	12,5	500			40	MW	60	30	F 30-B	67 (6) *
	RF	15	500			40				F 30-B	68 (9) *
	RF	25	417			100	MW	100	30	F 90-B	67 (12) *
	RF	2 x 12,5	500			40	MW	60	30	F 60-B	67 (9) **
	RF	2 x 12,5	400			40				F 60-B	68 (12) **

* Hinweis: oberseitig mindestens Rigidur Estrichelement 20

** Hinweis: oberseitig mindestens Rigidur Estrichelement 45 MW

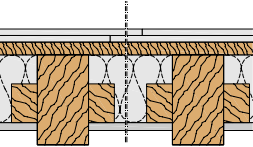
Legende

BSH = Brettschichtholz
BSP = Brettsperrholz
DD = Rigips Die Dicke
DL = Rigips Die Leichte
HF = Holzfaserdämmung nach DIN 4102-4:2025-06, Abs. 10.3.1.4 (4)

HW = Holzwerkstoffplatte, Mindestrohichte 600 kg/m³
MW = Mineralwolle nach DIN EN 13162:2015-04, Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C
RB = Rigips Bauplatte RB
RF = Rigips Feuerschutzplatte RF
Z = Zellulosedämmung nach DIN 4102-4:2025-06, Abs. 10.3.1.4 (5)

Holzbalkendecken, - teilweise freiliegende Holzbalken

Hinweis: Beschreibung der unteren Beplankung, oberseitige Schalung und schwimmender Estrich erforderlich!

Systemskizze	Konstruktion						Brandschutz			Nachweis
	Beplankung		Spannweite		Sparren		Dämmstoff		Feuerwider- standsklasse	
	Art	Dicke mm	Beplan- kung mm	Trag- profil mm	Grund- profil mm	Breite mm	Art	Dicke mm	Rohdichte [kg/m³]	
	RF	12,5	417						F 30-B	74 (6) *
	RF	15	500						F 30-B	74 (9) *
	RF	2 x 12,5	400						F 60-B	74 (12) **

* Hinweis: oberseitig mindestens Rigidur Estrichelement 20

** Hinweis: oberseitig mindestens Rigidur Estrichelement 45 MW

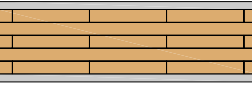
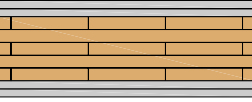
Legende

BSH = Brettschichtholz
BSP = Brettsperrholz
DD = Rigips Die Dicke
DL = Rigips Die Leichte
HF = Holzfaserdämmung nach DIN 4102-4:2025-06, Abs. 10.3.1.4 (4)

HW = Holzwerkstoffplatte, Mindestrohichte 600 kg/m³
MW = Mineralwolle nach DIN EN 13162:2015-04, Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C
RB = Rigips Bauplatte RB
RF = Rigips Feuerschutzplatte RF
Z = Zellulosedämmung nach DIN 4102-4:2025-06, Abs. 10.3.1.4 (5)

Brandschutz von normativen Bauteilen

Holzmassivwände

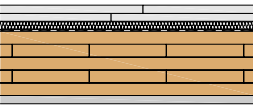
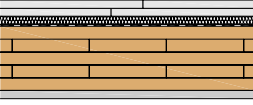
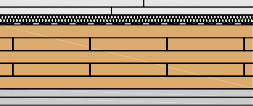
Systemskizze	Konstruktion				Brandschutz	Nachweis
	Beplankung				Feuerwiderstandsklasse	DIN 4102-4 Tab. (Zeile)
	Art	Dicke mm	Brettersperrholz [mm]	Spannung [N/mm²]		
	RB	12,5	80		F 30-B	66 (1) *
	RF	12,5	50		F 30-B	66 (3)
	RF	15	40		F 30-B	66 (6)
	RB	12,5	120		F 60-B	66 (2) *
	RF	12,5	110		F 60-B	66 (4)
	RF	15	100		F 60-B	66 (7)
	RF	18	90		F 60-B	66 (9)
	RF	12,5	150		F 90-B	66 (5)
	RF	15	140		F 90-B	66 (8)
	RF	18	130		F 90-B	66 (10)
	RF	2 x 12,5	60		F 60-B	66 (11)
	RF	2 x 18	80	3,0	F 60-B + M	64 (1)
	RF	2 x 12,5	110		F 90-B	66 (12)
	RF	2 x 18	80	2,5	F 90-B + M	64 (2)

* Rigips Bauplatte RB als zusätzliche Bekleidung

Legende
BSH = Brettschichtholz
BSP = Brettsperrholz
DD = Rigips Die Dicke
DL = Rigips Die Leichte
HF = Holzfaserdämmung nach DIN 4102-4:2025-06, Abs. 10.3.1.4 (4)

HW = Holzwerkstoffplatte, Mindestrohddichte 600 kg/m³
MW = Mineralwolle nach DIN EN 13162:2015-04, Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C
RB = Rigips Bauplatte RB
RF = Rigips Feuerschutzplatte RF
Z = Zellulosedämmung nach DIN 4102-4:2025-06, Abs. 10.3.1.4 (5)

Holzmassivdecken

Systemskizze	Konstruktion				Brandschutz	Nachweis
	Beplankung		Massivholzelement		Feuerwiderstandsklasse	DIN 4102-4 Tab. (Zeile)
	Art	Deckenunterseite mm	Art	Dicke mm		
	RB	1 x 12,5	BSH	80	F 30-B	75 (1) *
	RB	1 x 12,5	BSP	80	F 30-B	75 (1) *
	RF	1 x 12,5	BSH	120	F 60-B	75 (2)
	RF	1 x 12,5	BSP	170	F 60-B	75 (2)
	RF	1 x 12,5	BSH	60	F 30-B	75 (3)
	RF	1 x 12,5	BSP	60	F 30-B	75 (3)
	RF	1 x 15	BSH	50	F 30-B	75 (6)
	RF	1 x 15	BSP	50	F 30-B	75 (6)
	RF	1 x 18	BSH	40	F 30-B	75 (9)
	RF	1 x 18	BSP	40	F 30-B	75 (9)
	RF	1 x 12,5	BSH	110	F 60-B	75 (4)
	RF	1 x 12,5	BSP	140	F 60-B	75 (4)
	RF	1 x 15	BSH	110	F 60-B	75 (7)
	RF	1 x 15	BSP	120	F 60-B	75 (7)
	RF	1 x 18	BSH	100	F 60-B	75 (10)
	RF	1 x 18	BSP	110	F 60-B	75 (10)
	RF	1 x 12,5	BSH	150	F 90-B	75 (5)
	RF	1 x 12,5	BSP	220	F 90-B	75 (5)
	RF	1 x 15	BSH	150	F 90-B	75 (8)
	RF	1 x 15	BSP	200	F 90-B	75 (8)
	RF	1 x 18	BSH	140	F 90-B	75 (11)
	RF	1 x 18	BSP	190	F 90-B	75 (11)
	RF	2 x 12,5	BSH	80	F 60-B	75 (12)
	RF	2 x 12,5	BSP	80	F 60-B	75 (12)
	RF	2 x 15	BSH	60	F 60-B	75 (14)
	RF	2 x 15	BSP	60	F 60-B	75 (14)
	RF	2 x 12,5	BSH	120	F 90-B	75 (13)
	RF	2 x 12,5	BSP	160	F 90-B	75 (13)
	RF	2 x 15	BSH	110	F 90-B	75 (15)
	RF	2 x 15	BSP	140	F 90-B	75 (15)

* Rigips Bauplatte RB als zusätzliche Bekleidung

Legende
BSH = Brettschichtholz
BSP = Brettsperrholz
DD = Rigips Die Dicke
DL = Rigips Die Leichte
HF = Holzfaserdämmung nach DIN 4102-4:2025-06, Abs. 10.3.1.4 (4)

HW = Holzwerkstoffplatte, Mindestrohddichte 600 kg/m³
MW = Mineralwolle nach DIN EN 13162:2015-04, Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C
RB = Rigips Bauplatte RB
RF = Rigips Feuerschutzplatte RF
Z = Zellulosedämmung nach DIN 4102-4:2025-06, Abs. 10.3.1.4 (5)

Brandschutz von normativen Bauteilen

Dachgeschossausbau

Hinweis: Beschreibung der inneren Beplankung! Ggf. oberseitige Schalung erforderlich. Harte Bedachung!

Systemskizze	Konstruktion				Brandschutz			Nachweis	
	Beplankung		Sparren		Dämmstoff		Feuerwider- standsklasse	DIN 4102-4 Tab. (Zeile)	
	Art	Dicke mm	Spannweite mm	Breite mm	Art	Dicke mm	Rohdichte [kg/m³]		
	RF	12,5	417	60	MW	80	30	F 30-B	76 (2)
	RF	15	500	40				F 30-B	76 (3)
	RF	15	400	40				F 30-B	77 (7)
	RF	2 x 12,5	500	40				F 30-B	77 (3)
	RF	2 x 12,5	400	40			F 60-B	76 (4)	
	DD	25	417	100	MW	100	30	F 90-B	76 (5)
	RF	12,5	416					F 30-B	84 (2)
	RF	15	500					F 30-B	84 (3)
	RF	2 x 12,5	400					F 60-B	84 (4)

Legende
BSH = Brettschichtholz
BSP = Brettsperrholz
DD = Rigips Die Dicke
DL = Rigips Die Leichte
HF = Holzfaserdämmung nach DIN 4102-4:2025-06, Abs. 10.3.1.4 (4)

HW = Holzwerkstoffplatte, Mindestrohddichte 600 kg/m³
MW = Mineralwolle nach DIN EN 13162:2015-04, Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C
RB = Rigips Bauplatte RB
RF = Rigips Feuerschutzplatte RF
Z = Zellulosedämmung nach DIN 4102-4:2025-06, Abs. 10.3.1.4 (5)

Starke Marke im Rücken!

RIGIPS – mit Plattenvielfalt,
Zubehör und Service



Du hast
für alles die
Lösung
#RigipsFuerAlles

Trockenbaulösungen mit überragender Praxistauglichkeit und vorbildlicher Nachhaltigkeit: das ist unser Versprechen bei allem, was wir machen.

Voraussetzung dafür ist der enge Dialog mit unseren Kunden sowie unser fortwährendes Bestreben immer wieder neue Wege zu gehen, um verantwortungsvoller mit unserer Zukunft umzugehen. Unser Entsorgungskonzept EASY ECO beispielsweise vermeidet Abfall. Rigips „RiDuce“-Produkte reduzieren CO₂-Emissionen und tragen ebenfalls zur Schonung wertvoller Ressourcen bei.

Unsere Kunden können auf die 80-jährige Erfahrung der Marke RIGIPS vertrauen, die durch den neuen Saint-Gobain Leitgedanken „Making the world a better home“ starken Rückhalt erfährt.

RIGIPS. Du hast für alles die Lösung.

RIGIPS. Du hast für alles die Lösung.

rigips.de



SAINT-GOBAIN RIGIPS GmbH
Willstätterstr. 60, 40549 Düsseldorf
rigips.de/Kontakt

Premium-Fachberatung für
Planer/Architekten, Fachhändler &
Fachhandwerker
Telefon: 0209 3603 541*

Fachberatung Trockenbau für
private Endkunden
Telefon: 0900 3776347**

© SAINT-GOBAIN RIGIPS GmbH

1. Auflage, Juli 2025

Die Angaben in dieser Druckschrift entsprechen dem Stand unseres Wissens und unserer Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Druckvermerk). Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, stellen sie jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Der Wissens- und Erfahrungsstand entwickelt sich stets weiter. Achten Sie deshalb bitte darauf, die neueste Auflage dieser Druckschrift zu verwenden (zugänglich im Internet unter www.rigips.de). Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen. Prüfen Sie deshalb unsere Produkte auf ihre Eignung für den konkreten Anwendungszweck. Für Fragen stehen Ihnen unsere Rigips Vertriebsbüros zur Verfügung.

SAINT-GOBAIN RIGIPS GmbH, **Kundenservicezentrum**

Feldhauser Straße 261, D-45896 Gelsenkirchen, Telefon +49 (0) 209 36 03 777
(Keine technische Beratung unter dieser Nummer. Fachberatung siehe links.)

Climafit®, Die Dicke von Rigips®, Ridurit®, Riduro®, Rifino®, Rifix®, Riflex®, Rigidur®, RigiProfil®, Rigips®, RigipsProfi®, RigiRaum®, RigiSystem®, RigiTherm®, Rigitone®, Rikombi®, Rimat®, RiStuck® und VARIO® sind eingetragene Warenzeichen der SAINT-GOBAIN RIGIPS GmbH. Activ'Air®, AquaBead®, Glasroc®, Gyptone®, Habito® und Levelline® sind eingetragene Warenzeichen der Compagnie de Saint-Gobain.

* Normale Telefongebühren für unsere RIGIPS und ISOVER Partner

** 1,49 €/Minute aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk abh. von Netzbetreiber und Tarif